

DIE GOTTLOSE WAHRHEIT (Teil 2)

Der Verstand schafft die Wahrheit nicht, er findet sie nur vor (Aurelius Augustinus 354-430 n.Ch.). Diese Fähigkeit erhebt ihn zur alleinigen Moralinstanz für uns Menschen. Diese Evolutionäre Moral ist der alleinige Schlüssel für einen würdigen Tod und für globale Gerechtigkeit.



1. CARPE RATIONEM TUAM

Über unseren Verstand erkennen wir, dass man Wohlstand und Luxus nur anhäufen kann, wenn man die Umwelt massiv zerstört und die Armen gnadenlos ausbeutet. Eine Skalierung unserer Verbrechen an der Schöpfung und den Geschöpfen liefert der ökologische Fußabdruck sowie der Slaveryfootprint.

2. ÖKOLOGISCHER FUßABDRUCK

Für die Befriedigung und Erfüllung aller Bedürfnisse und Ansprüche eines Menschen nach Rohstoffen und Energie ist eine bestimmte Anbaufläche erforderlich. Bezieht man diese wohlstandsabhängige Biokapazität auf die tatsächlich vorhandene Leistungsfähigkeit der Naturflächen, erhält man den so genannten Ökologischen Fußabdruck (Wackernagel, Rees). Danach verbraucht ein Europäer im Schnitt drei Erden, das heißt dreimal so viel wie unsere Erde ertragen kann.

3. SLAVERYFOOTPRINT

Dieser gibt an, wie viel Zwangsarbeit und wirtschaftliche Ausbeutung man mit seinem eigenen Konsum unterstützt (Justin Dillon). Danach beutet jeder westliche Wohlstandsbürger im Schnitt 25 Hungersklaven in der Dritten Welt aus. Die bittere Erkenntnis daraus ist, dass wir alle auf Kosten der Umwelt und der Armen leben, ausgenommen sind Bettler, Studenten und Geringverdiener.

4. WOHLSTAND SCHAFFT ELEND

Alle 3 Sekunden verhungert ein unschuldiges Kind irgendwo auf der Welt. Das sind 30.000 Kinderleichen am Tag und ca. 10 Millionen pro Jahr. Somit sind Kapitalismus und Wohlstandswahn brutaler als Terrorismus, Katastrophen und Kriege. Seine Mitschuld an diesem Wohlstandsfrevel kann jeder an seinen beiden Fußabdrücken ablesen, egal ob gottlos oder fromm bzw. weiß oder braun.

- Hallo **Wohlstandsbürger (3, 25)**, warum fordern Sie noch mehr Mobilität und Konsum, obwohl Sie schon jetzt dreifach die Natur zerstören und auf Kosten von 25 Armen leben?
- Hallo **Besserverdiener (6, 50)**, warum machen Sie den Wohlstandsfrevel an der Umwelt (6 Erden) und den Benachteiligten (50 Sklaven) aktiv mit, anstatt sich mit einem sinnerfüllten Leben einen würdigen Tod zu verdienen?
- Hallo **Bischof (12, 100)**, warum heucheln Sie von Demut, Bescheidenheit und Nächstenliebe, obwohl Sie selbst in Saus und Braus leben und dadurch massiv die Schöpfung (12 Erden) und Geschöpfe (150 Sklaven) missbrauchen?
- Hallo **Politiker (18, 150)**, warum mahnen Sie in Ihren Reden stets die Menschenrechte an, obwohl Sie selber skrupellos 150 Hungersklaven für ihren Luxus ausbeuten und obendrein die Erde 18-fach zerstören?
- Hallo **Millionär (60, 500)**, warum ruinieren Sie mit Ihren exzessiven Ansprüchen 60-fach unseren Planeten und beuten obendrein 500 der Ärmsten auf der Welt aus?

Die Antwort wird dereinst beim Sterben fällig, wenn der Tod (schwarz) unsere abgespeicherten Lebenserinnerungen (rot) gnadenlos am Moralcode (gelb) der Evolution abscannen wird. Dieser automatische Kontrollcheck dauert eine dreiminütige Ewigkeit und kann ein Alptraum oder Glückstraum sein.

5. SUMMA SUMMARUM

Wer mit **40** noch an einen Gott glaubt, hat keinen Verstand oder Angst vor der Wahrheit. Wer mit **50** noch Auto fährt, macht sich zum brutalen Verbrecher an der Umwelt und Natur. Wer mit **60** noch nicht Zukurzgekommenen dient, war sein Leben nicht wert und muss den Tod fürchten. Punkt, Aus, Basta, Amen.

- Alles Weitere zur Gottlosen Wahrheit unter: www.semilogie.com,
- bzw. auf: www.youtube.com/channel/UCbIRI4SrdIr9RhPyKQsRKcg,